Église néo-apostolique
de Suisse



Notes de voyage 03.01.2023

Woche 01 / 2023

Der letzte und der erste. Richtig! Damit sind die beiden Gottesdienste gemeint, die wir in der vergangenen Woche erlebten. Die Reise führte mich am Mittwochabend zusammen mit Bischof Keller ins schaffhausische Klettgau nach Wilchingen. Da haben wir eine schöne Gemeinde, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum feiern konnte.

100 Jahre Gemeinde Wilchingen - Gebietskirche Schweiz (nak.ch)

Gemeinsam mit den Gemeinden Kleindöttingen und dem zu Süddeutschland gehörigen Jestetten erlebten wir das letzte Gnadenangebot unseres himmlischen Vaters im zu Ende gehenden Jahr. Der Vorsteher von Wilchingen war extra aus seinen Ferien angereist, um dabei sein zu können.

Die Geschwister und Amtsträger bereiteten uns schon auf dem Kirchenparkplatz einen herzlichen Empfang. Denselben Empfang bereiten wir gemeinsam unserem himmlischen Vater, seinem geliebten Sohn und dem Geist Gottes. Das ist und bleibt unsere grösste Freude. Sie sollen sich in unserer Mitte immer geliebt wissen und hochwillkommen sein. Auch wenn ich es bereits schon in den vorherigen Notizen zum Ausdruck gebracht habe, muss ich es doch wieder schreiben: Die Atmosphäre in den besuchten Gemeinden ist für mich ein Stück Himmel. Ich nehme wahr, dass die Jahreslosung **«Gemeinsam in Christus»** uns näher zueinander gebracht hat und sich viel bewegt. Entsprechend glücklich gehen wir auf die Heimfahrt.

Wieder einmal sitze ich ganz allein in einem Bahnwagen. An diesem Sonntagmorgen, 1. Januar 2023, ist fast niemand unterwegs und der Bahnschaffner hat Zeit für ein Schwätzchen. Am Morgenhimmel zeigen sich die ersten Strahlen der aufgehenden Sonne. Sie tauchen die Landschaft in ein sanftes Licht. Die Temperaturen sind aussergewöhnlich mild, so dass auch das Stehen auf dem Bahnsteig ganz angenehm ist. Es geht in die Nordwestecke der Schweiz. Der Hauptort des Kantons Baselland ist an diesem ersten Tag des neuen Jahres der Bestimmungsort, die Gemeinde Liestal der Gottesdienstort des Neujahrsmorgens. Apostel Deubel begleitet mich zu diesem Fest der Seele. Die Geschwister der Gemeinde zusammen mit denjenigen von Rheinfelden und Stein AG haben sich versammelt und so fangen wir – ebenso wie alles andere auch – 2023 mit dem Herrn an. Auch im Kreis dieser drei Gemeinden erleben wir eine wunderschöne Stimmung. Der Chor, das Orchester sowie Soloinstrumente bringen das Lob Gottes zum Ausdruck. Zur grossen Freude aller darf eine junge Frau das Sakrament der Heiligen Versiegelung empfangen.

«Mit Christus dienen und regieren». Dieser Impuls aus dem Heiligen Geist unserem Stammapostel geschenkt, soll die intensive Vorbereitung auf das Glaubensziel zusätzlich befeuern. Das Bibelwort als Grundlage zum Neujahrsgottesdienst bewegt mich sehr: **«Selig ist der und heilig, der teilhat an der ersten Auferstehung. Über diese hat der zweite Tod keine Macht; sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und mit ihm regieren tausend Jahre.»** Unser Glaubensziel ist angesprochen. Spürst du das eindringliche Werben um deine Bereitung auch?









